

Marcus Klöckner kommentiert [in diesem Artikel](#) die aktuelle Behauptung „Ich habe nie wirklich geglaubt, dass die Impfungen Nebenwirkungsfrei sind.“ des noch amtierenden Bundesgesundheitsministers Karl Lauterbach gegenüber der [ZDF-Journalistin Sarah Tacke](#). Das verdeutliche, warum viele Bürger nicht wenigen Politikern mit tiefer Verachtung begegnen. Denn im August 2021 hatte Lauterbach in einem Tweet, der bis heute nicht gelöscht sei, geschrieben, die „Impfung“ sei „nebenwirkungsfrei“. Lauterbach dürfe nie mehr politische Verantwortung tragen. Wir danken für die interessanten E-Mails. Hier folgt nun eine Auswahl der Leserbriefe, für Sie zusammengestellt von **Christian Reimann**.

1. Leserbrief

Marcus Klöckner fordert, dass es eine Aufarbeitung eines Verhaltens wie des Politikers Lauterbach geben muss.

Diese Forderung dürften viele BürgerInnen hierzulande teilen, auch über Lauterbach hinaus.

Selber setze ich keine Erwartungen mehr in das Volksvertreter-System, sondern plädiere für dessen Abschaffung.

Wir BürgerInnen müssen selbst Politik machen. Um dahin zu kommen gilt es allerdings den Glauben an ein System aufzugeben, welches eine Demokratie vorgaukelt, die keine ist. Stelle mir vor, dass so ein Glaubensabfall Energien frei setzt für "echte Alternativen".

L.G.

Ute Plass

2. Leserbrief

Sorry, Redaktion, aber langsam ist es genug! In meinem Freundeskreis sind mehrere Menschen an den Folgen von CoVid-19 gestorben, also war die Pandemie wohl existent! Meine Frau und ich haben uns fünffach(!) impfen lassen - ohne jegliche Nebenwirkungen und ohne 'Durchseuchung'. No "Corona" bei uns, auch keine "Nebenwirkungen".

Das Ganze ist m.E. eher Hysterie einer Gruppe sehr ängstlicher Menschen, die gerne eigene

Probleme anderen Menschen anlasten und sich mit ihrer Paranoia stets verfolgt und bedroht fühlen.

Mal schaun, ob Ihr den Mut habt, auch eine kritische Meinung zu veröffentlichen!

MfG

Frank Benedikt

3. Leserbrief

Werte Herrn Klöckner und Riegel!

Egal wo das Virus her kam, diese Debatten sind nichts anderes als Blendgranaten, die vom eigentlichen Skandal ablenken sollen. Man will den Blick von all den Maßnahmen und den Folgeerscheinungen der angeblich "nebenwirkungsfreien" Impfungen weg lenken. Von einem der größten Betrugsskandale skrupelloser Geschäftemacher der Pharmaindustrie mit ebenso skrupellosen Politikern, welche an diesem Lügengebilde mit verdienten. Ob ein Lauterbach, ein Drost, ein Whieler, Spahn, Söder oder Frau Merkel, sie alle hatten genug Einsicht in die wahre Situation. Die RKI-Files haben belegt, dass es nie eine Gefahrenlage gab, welche diese absurden, inhumanen und demokratiefeindlichen Maßnahmen auch nur im Ansatz gerechtfertigt hätten. Es war nichts anderes als ein riesiges Experiment und Geschäft völlig abgehobener Typen, welche sich gottgleich (Gates) dazu berufen fühlen, der Menschheit zu diktieren, wie sie in Zukunft zu leben hat.

Was momentan von medialer Seite abgezogen wird, ist nichts anderes als dafür zu sorgen, dass der Deckel auf dem Topf bleibt. Damit all die Ungereimtheiten, die mehr werdenden Nebenwirkungen, die immer klarer sich abzeichnende Faktenlage, welche gegen das von Politik und Medien aufgebaute Angst- und Lügengebilde spricht und die daran verdienenden Typen und Organisationen nicht ins Licht der Öffentlichkeit kommen. Dafür überzieht die Tagesschau in letzter Zeit sogar ihr Programm. Wahrscheinlich, um all diejenigen medial zu beeinflussen, welche erst zu 20:13 einschalten, um sich das Wetter anzusehen. Die gleichgeschaltete Staatspropaganda können immer weniger ertragen! Man manipuliert, ignoriert die Faktenlage, übertüncht und setzt bewusst Falschinformationen, indem man unklare Sachlagen als Faktum für die eigene Propaganda benutzt. So wie die Tagesschau das Thema Schweden und der Umgang mit dem Virus mit einem mehr als fragwürdigen Beitrag ins entsprechende Narrativ setzte, welches die Maßnahmen von Schweden und die Zahl der dort an "Corona" Verstorbenen mit einem Zerrbild aus

zusammengebastelten Zahlen über den Äther schickte.

Das, was in Europa und weltweit während dieser Plandemie ablief, war ein Schlag gegen die Demokratie und Menschenwürde. Es war der Startschuss für den Abbau unserer Rechte und der Beginn einer Politik, die völlig vom Souverän abgehoben daher kommt. Es ist eine Art Neofeudalismus, welcher sich mit der EU unter der Führung von Frau von der Leyen mit all seinen unangenehmen Nebenerscheinungen immer mehr breitmacht. Wenn wir dem nicht bald Einhalt gebieten und anfangen, die dafür Schuldigen zur Verantwortung zu ziehen, werden sie uns in eine katastrophale Zukunft führen, wenn nicht sogar dafür sorgen, dass die Menschheit ausgelöscht wird.

Mit frdl. Grüßen Ralf Matthias

4. Leserbrief

Hallo Herr Klöckner,

ich stimme Ihrem Fazit, dass dieser Mann, Herr Lauterbach, nie wieder ein politisches Amt ausüben sollte, zu. Aber lassen wir uns überraschen ! Vielleicht sehen wir ihn ja wieder, den Herrn Lauterbach, im neuen Kabinett.

Für mich ist Herr Lauterbach ein Schurke, der überhaupt nichts in der Politik zu suchen hat. Das gilt auch für viele andere 'Spitzen'politiker. Man sehe sich nur an, was sich gerade im Parlament abspielt. Es ist die reine Wähler- und Demokratieverachtung, die dort zu sehen ist. Es offenbart sich eine totalitäre Gesinnung unserer sog. 'Volksvertreter'. Die hatte sich schon ganz offen während der Corona-Jahre gezeigt.

Wer fängt diese Verrückten noch ein ? Das Bundesverfassungsgericht offensichtlich nicht. Die Gewaltenteilung funktioniert nicht mehr, der demokratische Rechtsstaat ist abgeschafft.

Und nun zum deutschen Wähler : Herr Lauterbach hat seinen Wahlkreis in Leverkusen wieder sicher gewonnen ! Mir fehlen die Worte ! Was muss noch passieren, dass die Menschen aufwachen ? Diese Wahlergebnisse lassen mich schier verzweifeln. Ich habe die Hoffnung aufgegeben, dass sich in diesem Land etwas zum Positiven ändert.

Wir werden den Verrückten auch in den Krieg folgen. Die Angst vor den Russen ist in vielen Köpfen wieder da. Für mich unverständlich.

Noch eine kleine Anmerkung zur AfD : Was haben sich die Nachdenkseiten über die 5%-Forderung der AfD für Rüstung und Bundeswehr echauffiert ! (Ich halte diese Forderung übrigens auch für wahnsinnig).

Und nun ? Wie viele Milliarden wollen die Altparteien dafür ausgeben ? Liebe Nachdenkseiten, rechnet mal nach ...

Mit freundlichen Grüßen
K. Fischer

5. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Klöckner,

das, was wir zur Zeit in der deutschen Politik erfahren, ist das Resultat der allgemeinen, langjährigen Ignoranz von Korruption und Mausehelei in den Parlamenten! Rechts- und Verfassungsbruch und Rechtsbeugung, sogar Verschwörung – wir haben den Politikern viel durchgehen lassen und müssen jetzt gute Miene zum bösen Spiel machen, denn wer wird sie zur Verantwortung ziehen?

Eine Krähe hackt der anderen kein Auge aus!

Seit Gründung der AfD konnten die erfahren, die nicht in eine geistige Schockstarre verfielen, vor einer Partei, die rechts von links steht, wie die wichtigen Posten z.B. an Gerichten und Staatsanwaltschaften besetzt werden...

Wer wird also Politiker anklagen und eventuell verurteilen?

Wie wird mit Olaf Scholz und CumEx verfahren!?

Wie wird Frau Merkel behandelt, die mit Minsk 1+2 einen Krieg vorbereitet hat, was unter Strafe zu stellen ist(GG, Art. 26)!?

Und, wie wird mit Menschen umgegangen, durch deren freie Meinungsäußerung sich ein Politiker beleidigt fühlt!?

Nach Artikel 38 des Grundgesetzes, ist der Politiker nicht Land und Leuten oder Wählern, sondern einzig und allein seinem Gewissen verpflichtet!

Der “Schwarze Peter”, liegt also beim Wähler!

Holt ein Schäfer einen Wolf in seine Herde, so kann er den Wolf nicht schelten, wenn dieser seiner Natur folgt!

Wir haben nur eine Institution, die die Regierung in Schach hält, die Opposition...

Warten wir also auf das reinigende Gewitter, den prophezeiten Krieg?
Das Resultat wird sein, dass auch die Strippenzieher ins Gras beißen, da es kein Reißaus
gibt!

Oder, wir hoffen, dass auf Pfingsten Gehirn vom Himmel fällt und wir uns gemeinsam dem
Irrsinn entgegenstellen...
Wie gesagt, der Wähler hält den "Schwarzen Peter"!

Liebe Grüße voller Hoffnung,
Josef Schütte

Anmerkung zur Korrespondenz mit den NachDenkSeiten

Die NachDenkSeiten freuen sich über Ihre Zuschriften, am besten in einer angemessenen
Länge und mit einem eindeutigen Betreff.

Es gibt die folgenden E-Mail-Adressen:

- [leserbriefe\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:leserbriefe@nachdenkseiten.de) für Kommentare zum Inhalt von Beiträgen.
- [hinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:hinweise@nachdenkseiten.de) wenn Sie Links zu Beiträgen in anderen Medien haben.
- [videohinweise\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:videohinweise@nachdenkseiten.de) für die Verlinkung von interessanten Videos.
- [redaktion\(at\)nachdenkseiten.de](mailto:redaktion@nachdenkseiten.de) für Organisatorisches und Fragen an die Redaktion.

Weitere Details zu diesem Thema finden Sie in unserer „[Gebrauchsanleitung](#)“.